

Testament einer dicken Königin

von Holmar Attila Mück

Regie: Achim Scholz

Produktion: DDR , 50 Minuten

Mahalia Jackson wird nach einem Herzinfarkt in eine Klinik eingewiesen. Hier zieht sie die Bilanz ihres Lebens: Sie erinnert sich an die Auswüchse des Rassismus, die Kraft des Gospels, ihren Ausbruch aus der Isolation, die Bürgerrechtsbewegung in den USA und Martin Luther King.